

ROTER TEPPICH

Pirmin Zimmermann für besten Lehrabschluss ausgezeichnet

DIESEN SOMMER HAT PIRMIN ZIMMERMANN SEINE DREIJÄHRIGE AUSBILDUNG IM IWAZ MIT HERAUSRAGENDEM ERGEBNIS ABGESCHLOSSEN. IM QUALIFIKATIONSVERFAHREN (QV) ZUM PRODUKTIONSMECHANIKER EFZ ERZIELTE ER DAS BESTE RESULTAT IM KANTON ZÜRICH. ES IST SCHÖN ZU SEHEN, DASS DAS AUSBILDUNGSANGEBOT IM IWAZ SOLCHE ERFOLGSGESCHICHTEN MÖGLICH MACHT.

Am 10. Juli 2019 durfte Pirmin Zimmermann sein Fähigkeitszeugnis und den azo-Award für den besten Produktionsmechaniker-Abschluss im Kanton Zürich entgegennehmen. Gerold Martin, Berufsbildner im iwaz, zeigt sich stolz über diesen Erfolg: «Wir freuen uns sehr für ihn und gratulieren ihm herzlich zu dieser grossartigen Leistung.»

Die mehrjährige Ausbildung im unterstützenden Rahmen erfordert ein fein



abgestimmtes Zusammenspiel zwischen Lernenden und internen sowie externen Fachpersonen. Pirmin Zimmermann konnte so im iwaz auf eine breit abgestützte, professionelle Begleitung zählen.

Den Rahmen für die Ausbildung wusste er perfekt zu nutzen. «Pirmin Zimmermann widmete sich immer mit viel Fleiss und Talent seinen Aufgaben» sagt Evelyne Brunner, Ausbildungs- und Integrationscoach im iwaz. Dafür wurde er nun gebührend belohnt.

Lehrabschluss soll zum Sprungbrett werden

Das Befähigen von Lernenden im unterstützenden Rahmen mit anschließender Integration im ersten Arbeitsmarkt gehört zu den Kernanliegen der Ausbildungsprogramme im

iwaz. Das Engagement der Fachpersonen zielt dabei auf ein massgeschneidertes Setting, das die Eigenständigkeit der Lernenden fördert und sie bestmöglich auf die Berufswelt vorbereitet.

Erfolg kennt viele Gesichter

Im Umgang mit verschiedenen Handicaps bietet das iwaz die fachliche Begleitung, die auf den jeweiligen Fähigkeiten und Stärken des Auszubildenden aufbaut.

«Die Hürden sind bei jedem unterschiedlich – und es läuft auch nicht immer alles nach Plan», erklärt Hans Peter Waffenschmidt, Leiter des Bereichs Ausbildung. Entsprechend wichtig sei das stetige Lernen aus herausfordernden Situationen – und das Wertschätzen von kleinen wie auch grossen Erfolgen.

Kontakte

WOHNEN

Harry Singh
Bereichsleiter Wohnen
+41 (0)44 933 23 80
harry.singh@iwaz.ch

AUSBILDUNG

Hans Peter Waffenschmidt
Bereichsleiter Ausbildung
+41 (0)44 933 23 50
hp.waffenschmidt@iwaz.ch

Evelyne Brunner
Ausbildungs- und Integrationscoach
+41 (0)44 933 29 55
evelyne.brunner@iwaz.ch

INDUSTRIE

Rico Simonelli
Bereichsleiter Industrie
+41 (0)44 933 23 30
rico.simonelli@iwaz.ch

Mike Wörner
Leiter Auftragsabwicklung
+41 (0)44 933 23 44
mike.woerner@iwaz.ch

Roman Frei
Verkaufs- & Kundenberater
+41 (0)44 933 29 39
roman.frei@iwaz.ch



REHATECH

Markus Gmür
Technischer Leiter
+41 (0)44 933 23 93
markus.gmuere@iwaz.ch

Roman Hotz
Leiter Verkauf Innendienst
+41 (0)44 933 23 95
roman.hotz@iwaz.ch

RESTAURANT

Rebecca Hegelberg
Leiterin Gastronomie
+41 (0)44 933 23 70
rebecca.hegelberg@iwaz.ch

Reservation
restaurant@iwaz.ch
+41 (0)44 933 23 66

GESCHÄFTSLEITER

Christoph Reis
Geschäftsleiter
& Bereichsleiter Dienste
christoph.reis@iwaz.ch
+41 (0)44 933 23 10

AGOGIK

Marco Avesani
Leiter Agogik
+41 (0)44 933 29 80
marco.avesani@iwaz.ch

ARBEITEN

Kurt Andermatt
Leiter Personaldienst
+41 (0)44 933 23 04
kurt.andermatt@iwaz.ch

Wie gefällt Ihnen unsere Zeitung? Wir freuen uns auf Ihre Meinung.

schliwaerfer@iwaz.ch

Impressum

HERAUSGEBER
iwaz Sozialunternehmen
Neugrundstrasse 4
8620 Wetzikon
Tel. +41 (0)44 933 23 23
Fax +41 (0)44 933 23 32
www.iwaz.ch
kontakt@iwaz.ch

ERSCHEINUNGSWEISE:
zweimal jährlich

REDAKTION & LAYOUT:
atedo AG

FOTOGRAFIE:
Bruno Meier, Fabian Gruber

DRUCK:
Bucherer Druck AG

AUFLAGE:
1400 Exemplare

PAPIER:
Refutura: 100 g/m²,
FSC Recycled, CO₂-neutral,
Blauer Engel

COPYRIGHT:
© iwaz, alle Rechte vorbehalten. Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Zustimmung gestattet.

3. AUSGABE
NOVEMBER 2019

Schliiwärfer

Die Zeitung des
Sozialunternehmens
iwaz



ROTER TEPPICH

Restaurantleitung

GESUNDE UND MARKTFRISCHE KÜCHE

Rebecca Hegelberg ist neue Leiterin im Restaurant iwaz und tritt damit die Nachfolge von Rainer Huber an.

NEWS

UN BRK

EINE WERTVOLLE WERTEBASIS

So verinnerlichen und leben wir die verbindlichen Rechtsvorgaben, die seit 2014 in Kraft sind.

ROTER TEPPICH

Bester Lehrabschluss

ZUM BESTEN PRODUKTIONSMECHANIKER GEKÜRT

Pirmin Zimmermann hat im unterstützenden Rahmen ein herausragendes Ergebnis im erzielt.

iwaz

Liebe Leserin, lieber Leser

BALD LEUCHTEN DIE GOLDENEN LICHTER WIEDER IN DEN STRASSEN. DER DUFT VON ZIMTSTERNEN GELANGT IN DIE GUTEN STUBEN. DIE VORBOTEN VERRATEN: DIE ADVENTSZEIT STEHT VOR DER TÜR. IN DIESER BESINNLICHEN ZEIT MÖCHTEN WIR MIT IHNEN AUF EIN EREIGNISREICHES JAHR BEI UNS IM IWAZ ZURÜCKBLICKEN.

Mit Freude erinnern wir uns an die Erfüllung von vielen persönlichen Wünschen im Rahmen der Jubiläums-Aktion. Als geselliger Höhepunkt ist dabei

das Sommerfest eine besondere Erwähnung wert: Am 23. August feierten wir gemeinsam mit Freunden und Unterstützern das 50-jährige Bestehen des iwaz Sozialunternehmens. Ein grossartiger und unvergesslicher Tag für uns alle.

Wir hatten aber noch mehr Gründe anzustossen. Mit unserer neuen Restaurantleiterin *Rebecca Hegelberg* und unserem neuen Personalleiter *Kurt Andermatt* dürfen wir zwei erfahrene Experten im iwaz begrüßen.

Ob beim gemeinsamen Feiern oder im iwaz-Alltag – das Engagement für die persönliche Entfaltung von Menschen mit und ohne Handicap steht bei uns an erster Stelle. Eine wichtige Wertebasis bildet dabei die UN-Behindertenrechts-

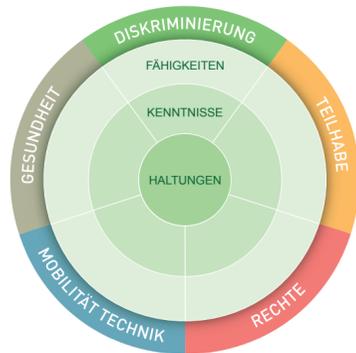


konvention, die seit 2014 in der Schweiz in Kraft ist. Es ist schön zu sehen, wie diese Vorgaben im iwaz verinnerlicht und gelebt werden.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen – und eine wundervolle Adventszeit im Kreise Ihrer Liebsten.

Christoph Reis, Geschäftsführer

UN-Behindertenrechtskonvention im iwaz



zum Ausdruck. Dieser kann über das gemeinschaftliche Zusammenleben im iwaz mitbestimmen und hat unter anderem ein direktes Antragsrecht an die Geschäftsleitung. Menschen mit Handicap sollen im iwaz gleichberechtigt teilhaben und mitbestimmen können. Zudem sind wir bestrebt, dass auch Menschen mit erschwerten Kommunikationsmöglichkeiten sich mitteilen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Dies wird etwa mittels symbolstarker Bilder, Piktogrammen, Leichter Sprache und diverser Kommunikationsmittel ermöglicht.

«Teilhabe, Selbst- und Mitbestimmung für Menschen mit und ohne Handicap müssen für mich gleichberechtigt, in allen Lebensbereichen, barrierefrei zugänglich und möglich sein.»

Marco Avesani, Leiter Agogik

Ein weiteres wichtiges Thema stellt die Barrierefreiheit dar. Hier ist es unabdingbar, Menschen mit Handicap direkt miteinzubeziehen und ihnen Verantwortung zu übertragen. So sind sie bei der Lösungsfindung bestmöglich eingebunden.

«Eine selbstreflektierte Grundhaltung zur Aufrechterhaltung sowie Förderung der Selbst- und Mitbestimmung ist für mich in der Arbeit unabdingbar.»

*Rolf Schwegler, Co-Leiter
Lebensgestaltung*

Die professionelle Begleitung führt weg vom engmaschigen Dienstleistungsgedanken – hin zu einem befähigenden Ansatz, der die Selbstständigkeit der betroffenen Menschen fördert. Es soll nur dort Hilfe angeboten werden, wo das tatsächlich auch erforderlich ist. Dadurch erhalten Menschen mit Handicap deutlich mehr Selbstbestimmungs- und Gestaltungsfreiheit.

SPENDENANGABEN

Wir sagen Danke

Das iwaz stellt Wohn-, Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten, Aus- und Weiterbildungsprogramme sowie Integrationsmassnahmen für Menschen mit Handicap bereit. Wir setzen täglich alles daran, diesen Stiftungszweck zu erfüllen. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank für Ihre finanziellen Beiträge.

Spendenkonto:
Postcheck 80-36863-3
IBAN CH08 0900 0000 8003 6863 3



«Meiner Nachfolgerin brauche ich keinen Tipp zu geben»

MIT GROSSER LEIDENSCHAFT WAR RAINER HUBER WÄHREND 15 JAHREN LEITER DES IWAZ-RESTAURANTS. DER GASTRO-EXPERTE BOT MIT SEINEM TEAM KULINARISCHE HÖHENFLÜGE UND ORGANISATORISCHE HÖCHSTLEITUNGEN. GEMEINSAM HABEN SIE TAUSENDE GÄSTE BEKOCHT, INDIVIDUELLE WÜNSCHE ERFÜLLT UND DAS ANGEBOT STETIG WEITERENTWICKELT. NUN DARF RAINER HUBER SEINE WOHLVERDIENTE PENSION GENIESSEN – NACHFOLGERIN IST REBECCA HEGELBERG. WIR HABEN IHN ZUM INTERVIEW GETROFFEN.



Sie wurden diesen Sommer pensioniert. Wie fühlen Sie sich?

Ich freue mich auf den neuen Lebensabschnitt. Nach 48 Jahren Berufsleben – stets im Gastgewerbe, war es Zeit, Adieu zu sagen. Selbstverständlich gehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Letzteres gilt insbesondere für den Umstand, dass ich ein tolles Team und langjährige, äusserst tüchtige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen habe.

Rund 40'000 Restaurantgäste jährlich. Wie lautet Ihr Erfolgsrezept?

Motivation ist wohl die wichtigste «Zutat». Erfolg ist aber immer auch das

Verdienst eines ganzen Teams. Das Credo des iwaz heisst: «Wir ziehen am gleichen Strick – in eine Richtung.»

Welches war Ihr schönstes Erlebnis in diesen Jahren?

Es gab viele eindrückliche Momente. In schönster Erinnerung wird mir aber jener bleiben, als meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mir mit einer «Urkunde» und einem Blumenstrauss – gespickt mit persönlichen Nachrichten – ihre Wertschätzung ausdrückten.

Ihre Gäste hatten sicher auch aussergewöhnliche Wünsche. Wie konnten Sie diese erfüllen?

Wir kennen die Vorlieben unserer Stammgäste. Trinkt jemand immer in der «Znünipause» einen Milchkaffee, bekommt er diesen automatisch. Ältere Gäste schätzen ein Sitzkissen; es liegt bereits auf ihrem Sitzplatz, wenn sie eintreffen. Es gäbe da noch vieles mehr aufzuzählen.

Welchen Tipp geben Sie Ihrer Nachfolgerin mit auf den Weg?

Meiner Nachfolgerin *Rebecca Hegelberg* – ein absoluter Profi in der Gastroszene – brauche ich keine Tipps mitzugeben. Sie wird den richtigen Mix finden im Sinne von «Bewährtes belassen und Neues einbringen».

Rebecca Hegelberg: Ihre Restaurantleiterin



Seit diesem Sommer lenkt *Rebecca Hegelberg* die Geschicke unseres Restaurants. Sie bringt einen reichen Erfahrungsschatz mit – und es freut uns, mit ihr eine sehr qualifizierte Nachfolgerin mit an Bord zu haben.

Hegelberg setzt auf Beständigkeit und sorgfältige Weiterentwicklung. «Ob herzhaft oder leicht, wir zaubern abwechslungsreiche Kreationen aus marktfrischen Zutaten», verspricht die Gastronomin. Damit prägen weiterhin gesunde, regionale Köstlichkeiten die Menüvielfalt.

Wir sind bereits sehr beeindruckt ob ihrem Wirken. Kommen Sie vorbei und freuen Sie sich auf kulinarische Highlights und auf einen aufmerksamen Service.

Reservierungen

restaurant@iwaz.ch
+41 (0)44 933 23 66

5 Tage an der ZOM 2019

DIE ZÜRI OBERLAND MÁSS BILDETEN DEN ABSCHLUSS EINES WUNDERSCHÖNEN SOMMERS. UND DAS IWAZ WAR MIT DABEI: AM STAND 1'049 ERHIELTEN BESUCHERINNEN UND BESUCHER EINEN EINBLICK IN UNSERE WELT UND KONNTEN MEHR ÜBER DIE TALENTE UND ENTFALTUNGSGESCHICHTEN UNSERER BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER SOWIE MITARBEITENDEN MIT HANDICAP ERFAHREN.

Die Messepräsenz stand ganz im Namen der vielfältigen Entfaltungsgeschichten im iwaz. Den fulminanten Startpunkt dieser Entfaltungswelt setzte *Romano Solano* – ein professioneller Tänzer mit Handicap. Im Rahmen der ZOM-Eröff-

nungsfeier hat das iwaz ihn für eine Live-Performance engagiert. Das grandiose Tanzvideo finden Sie über den QR-Code unten rechts.



Auch am Stand selbst herrschte grossartige Stimmung: Es entstanden zahlreiche interessante Gespräche – und ein reger Austausch zwischen Menschen mit und ohne Handicap.

Mitarbeitende geben Einblick in ihre Arbeit

Direkt vor Ort wurde ein Arbeitsplatz eingerichtet – so konnten Mitarbeitende mit Handicap ihre Fertigkeiten und Talente live demonstrieren. *Keven Landis*, Mitarbeiter in der Baugruppenmontage, war mit dabei und werkete einen Tag lang direkt am Erlebnisposten. «Die Arbeit bereitet mir besonderen Spass, wenn ich jemandem die Besonderheiten meiner Arbeit zeigen kann.»

Der Messeauftritt wurde so zu einem bereichernden Erlebnis für Besucherinnen und Besucher genauso wie für die Mitarbeitenden mit und ohne Handicap.

